



4. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostercappeln

Aufgrund der §§ 10, 58, 98 und 111 ff des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 579) sowie der §§ 1, 2 und 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23.01.2007 (Nds. GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.05.2009 (Nds. GVBl. S. 191) hat der Rat der Gemeinde Ostercappeln in seiner Sitzung am 18. Dezember 2012 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

§ 3 Absatz 1 der Hundesteuersatzung wird wie folgt geändert:

„(1) Die Steuer wird nach der Anzahl der gehaltenen Hunde bemessen. Sie beträgt jährlich:

- | | |
|---|------------|
| a) für den ersten Hund | 60,00 €, |
| b) für den zweiten Hund | 112,00 €, |
| c) für jeden weiteren Hund | 136,00 €, |
| d) für einen gefährlichen Hund | 600,00 €, |
| e) für jeden weiteren gefährlichen Hund | 600,00 €.“ |

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Ostercappeln, 18. Dezember 2012

Gemeinde Ostercappeln
Der Bürgermeister

Rainer Ellermann